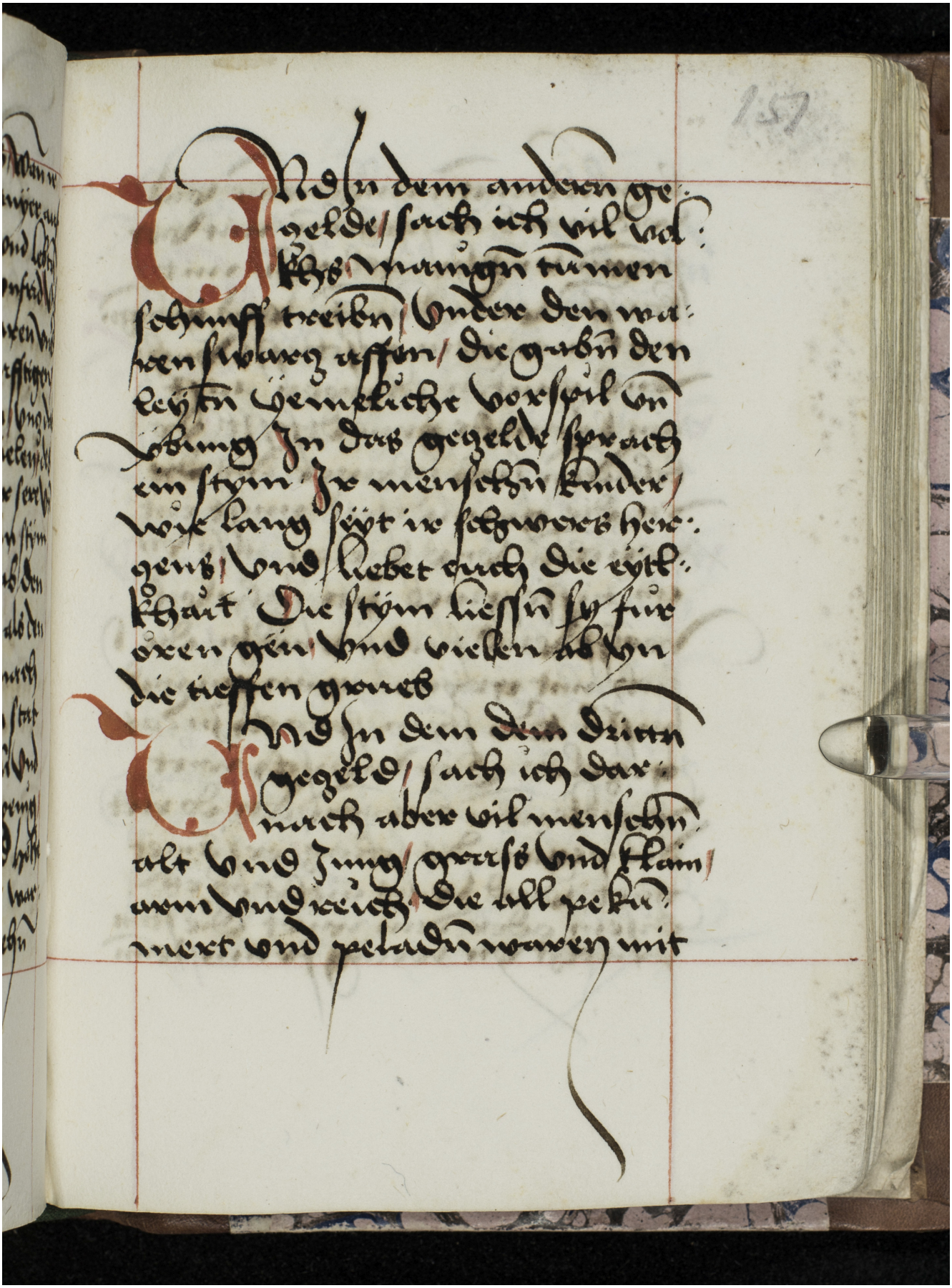
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=188
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



151

Nd in dem anderen ge-
gelde/ sach ich vil vel-
che/ vrawen tumen
schimpf treiben/ vnder den wa-
ren swarcz affen/ die gaben den
leuten gemeliche vorspil vn
lobung/ In dis gegelide sprach
ein stym/ Ir menschen kinder/
wie lang seyt ir schwares here-
gens/ vnd liebet euch die eytl-
kait/ Die stym liessen sy fur
oren gen/ vnd vielen ab in
die tieffen graben

Nd in dem dem dritten
gegelde/ sach ich dar-
nach aber vil menschen
alt vnd jung/ gerrs vnd klain/
arm vnd reich/ die vill pekri-
ert vnd peladen waren mit